



Beratung bei
Gewalt und Diskriminierung
für Migrantinnen und Migranten
in der Stadt Halle (Saale)

Stand: 04/2026

01

Arbeit und Leben Sachsen-Anhalt gGmbH – Fachstelle Faire Beschäftigung

Röpziger Straße 19, 06110 Halle (Saale)

Ansprechperson: Herr Denner
Telefon: 0176 168 111 85
E-Mail: bema@aul-isa.de

ZAM – Zwangsarbeit, Arbeitsausbeutung und Menschenhandel

Falls Sie den Verdacht auf Zwangsarbeit, Arbeitsausbeutung oder Menschenhandel haben, können Sie sich vertraulich und auf Wunsch auch anonym an uns wenden. Sie erreichen uns unter der Telefonnummer +49 159 061 157 09 oder per E-Mail an bema@aul-isa.de.

Beratung migrantischer Arbeitskräfte - BemA

Zielgruppe:

- EU-Staatsangehörige
- Drittstaatsangehörige

Inhalt: arbeitsrechtliche Fragen

- Arbeitsvertrag
- Lohn/Gehalt
- Arbeitszeit, Urlaub und Krankheit
- Kündigung/Aufhebungsverträge

Sprachkompetenz:

- Ukrainisch, Russisch, Rumänisch, Polnisch, Bulgarisch, Englisch
- Sprachmittlung kann nach Absprache organisiert werden

Zeit

- jeden Dienstag: 14:00-16:00 Uhr
- jeden Mittwoch: 15:00-17:00 in der Hallorenstraße 31a (Kinder-, Jugend und Familienzentrum "Dornröschen"
- nach Vereinbarung

Faire Integration

Zielgruppe:

- Drittstaatsangehörige
- Geflüchtete

Inhalt: arbeitsrechtliche Fragen

- Arbeitsvertrag
- Lohn/Gehalt
- Arbeitszeit, Urlaub und Krankheit
- Kündigung/Aufhebungsverträge

Sprachkompetenz:

- Arabisch, Englisch, Spanisch
- Sprachmittlung kann nach Absprache organisiert werden

Zeit

- jeden Dienstag: 14:00-16:00 Uhr in der Röpziger Straße 19

AWO Regionalverband Halle-Merseburg e.V.

Interventionsstelle Halle (Saale)
AWO Sozialwerk Halle (Saale) gGmbH

Telefon: 0345 6867907
E-Mail: interventionsstelle@awo-halle-merseburg.de

Interventionsstelle Halle (Saale) Fachberatung bei häuslicher Gewalt und Stalking

- Beratung in anderen Sprachen auf Anfrage kostenfrei mit telefonischer Sprachmittlung derzeit nur für Frauen möglich
- Zielgruppe: Menschen ab 18 Jahren, die Opfer von häuslicher Gewalt und Stalking sind

Zeit und Ort

Termine wochentags nach telefonischer Vereinbarung

AWO SPI gGmbH

Flüchtlingsfrauenhaus Halle (Saale) [FFH]
AWO SPI gGmbH

Ansprechperson: Beke Stöver
Telefon: 0345 523 81 15
E-Mail: b.stoever@awo-spi.de

Ansprechperson: Frau Haufe
Telefon: 0345 523 81 15
E-Mail: i.haufe@awo-spi.de

Flüchtlingsfrauenhaus Halle (Saale) [FFH]

„Haus der Ruhe“, geschützter Rückzugsraum mit sozialpädagogischer Begleitung.

Kein Zutritt für Männer.

Zielgruppe

Flüchtlingsfrauen (und deren Kinder), die allein reisen, Gewalt im Herkunftsland oder auf der Flucht erfahren haben, traumatisiert, stark psychisch belastet sind oder sich in einer besonderen Problemlage (z.B. Schwangerschaft) befinden. Vorrangig werden Asylbewerberinnen und Geduldete aus den Erstaufnahme- oder Gemeinschaftseinrichtungen aufgenommen, ferner bei Platzkapazitäten Frauen mit einer Aufenthaltserlaubnis §25 Abs. 3-5 AufenthG.

02

Begegnungs- und Beratungs- Zentrum lebensart e.V. (BBZ lebensart)

Beesener Straße 6, 06110 Halle (Saale)

Ansprechpersonen:

Lex Keck (er/ keine Pronomen)

Ole Wittkamp (er/ keine Pronomen)

Telefon: 0345 202 33 85

E-Mail: beratung@bbz-lebensart.de

E-Mail: bbz@bbz-lebensart.de

Telefon: 0345 22 58 02 02

Fachzentrum für geschlechtlich-sexuelle Identität

Inhalt:

Menschen mit Fragen und Problemen zu Homo- und Bisexualität
sowie Inter- und Transgeschlechtlichkeit

Sprachkompetenz:

Englisch, weitere Sprachen über Einsatz von
Sprachmittlung möglich

Zeit

- Mittwoch: 14:00-17:00 Uhr
- nach Vereinbarung

03

Hallesche Jugendwerkstatt gGmbH

Große Steinstraße 75, 06108 Halle (Saale)

Telefon: 0345 22 580 203

E-Mail: antidiskriminierungsstelle@hal-jw.de

Antidiskriminierungsstelle Sachsen-Anhalt

Zielgruppe:

Personen, die Diskriminierung oder Benachteiligungen im Sinne
des Allgemeinen Gleichbehandlungsgesetzes in verschiedenen
Lebensbereichen erfahren haben

Sprachkompetenz:

Spanisch, Englisch, Französisch, weitere Sprachen über Einsatz
von Sprachmittlung möglich

Zeit und Ort

- nach Vereinbarung

04

Jugend- und Familienzentrum Sankt Georgen e.V.

Haus der Jugend
Neustädter Passage 1, 06124 Halle (Saale)

Instagram: @tumult.halle
Website: tumult-halle.de

Ansprechperson:
Frau Schmidt
Telefon: 0345 279 807 71
0171 3405418 (Anruf/Telegram/WhatsApp)
E-Mail: schmidt@jfz-st-georgen.de

Frau Sachs
Tel.: 0171 515 727 4
E-Mail: sachs@jfz-st-georgen.de

Herr Riehl
Tel.: 0171 340 572 3
E-Mail: riehl@jfz-st-georgen.de

tumult Beratung

- Beratung für junge Menschen im Alter von 12 – 27 Jahren
- Schnittstellenarbeit für Jugendliche und Multiplikatorinnen und Multiplikatoren in Halle (Saale)
- geschützte Beratungs- und Informationsgespräche
- Workshops und Seminare
- Platz zum Verweilen mit modernster Technik und frei zugänglichem WLAN

Zeit

- • Montag: 10:00-12:00 Uhr
- • Dienstag: 10:00-12:00 Uhr
- • Mittwoch: 10:00-12:00 Uhr
- • Donnerstag: 10:00-12:00 Uhr
- • Freitag: 10:00-12:00 Uhr

auf Anfrage an Anfrage@tumult-halle.de oder du magst!

05

LAMSA e.V.

Forsterstr. 42, 06112 Halle (Saale)

Telefon: 0391 990 78 887
WhatsApp: 0152 56 03 47 47
E-Mail: entknoten@lamsa.de

Entknoten - Beratungsstelle gegen Alltagsrassismus und Diskriminierung

Zielgruppe: Betroffene von rassistischer Diskriminierung,

Sprachkompetenzen:
Deutsch, Englisch, Arabisch, Kurdisch, Russisch,
Portugiesisch, Spanisch, weitere Sprachen über Einsatz
von Sprachmittlung möglich

Zeit

- nach Vereinbarung

06

Miteinander e.V.

Landsberger Straße 1, 06112 Halle (Saale)

Ansprechperson: Frau Arndt

Telefon: 0345 226 71 00

Mobil: 0170 294 84 13

0151 533 18 824

0175 162 27 12

E-Mail: opferberatung.sued@miteinander-ev.de

Mobile Opferberatung - Beratung für Betroffene rechter, rassistischer und antisemitischer Gewalt

Zielgruppe:

- Betroffene von rechter, rassistischer und antisemitischer Gewalt
- sowie deren Angehörige und Zeuginnen und Zeugen

Inhalt:

- kostenlose und vertrauliche Unterstützung und Beratung (auf Wunsch auch aufsuchend und/ oder anonym) und unabhängig von Anzeigenstellung
- Begleitung zu Polizei oder Gericht

Sprachkompetenz:

- Deutsch
- Englisch
- Für Beratungen in anderen Sprachen stehen kostenfrei Dolmetscherinnen und Dolmetscher zur

Zeit

- nach Vereinbarung

OFEK Sachsen-Anhalt

www.ofek-beratung.de

Telefon: 0800 501 56 22

Mobil: 0176 577 131 27

E-Mail: sachsen-anhalt@ofek-beratung.de

Beratungsstelle bei antisemitischer Gewalt und Diskriminierung

Zielgruppe:

- Einzelpersonen, Angehörige und Zeuginnen und Zeugen bei antisemitischer Gewalt und Diskriminierung
- Fachliche Beratung für Gemeinden, Schulen, Vereine und Verbände

Inhalte:

- OFEK Sachsen-Anhalt berät, begleitet und unterstützt Ratsuchende nach antisemitischen Vorfällen und Straftaten.

Sprachkompetenz:

- Deutsch
- Russisch
- Englisch
- Hebräisch

Zeit

- nach Vereinbarung

Telefonische Erreichbarkeit

- Montag: 12:00-14:00 Uhr
- Dienstag: 12:00-14:00 Uhr
- Mittwoch: 12:00-14:00 Uhr
- Donnerstag: 15:00-17:00 Uhr